

Amtliche Mitteilungen

# Gemeinderat neu gewählt und angelobt



**Bürgermeister  
OSR. Gert Aigmüller  
mit „Vize“  
ÖR. Fritz Pomberger  
und Christian Schupfer**



**Gemeindevorstände**





## Der neue Gemeinderat hat sich konstituiert

**Ein reichhaltiges Programm gibt es in  
den nächsten 6 Jahren umzusetzen.**

Nach einem vom Aufwand (= Kosten!) kaum zu überbietenden Wahlkampf sind am 28. September 2003 die Würfel gefallen: Landtag, Gemeinderat und 445 oberösterreichische Bürgermeister wurden – letztere direkt – gewählt. Auch in Bad Goisern konnte die

SPÖ hauptsächlich zu Lasten der FPÖ erhebliche Zugewinne verbuchen: Nach sehr unproblematischen Parteienverhandlungen konstituierte sich am Donnerstag, dem 13. November 2003 der neue Gemeinderat.

2 - 5	Aus erster Hand
6 - 7	Termine
8 - 11	Aktuell
12 - 14	BASIS
14	Volkshilfe
15	SIZ
16	Weihnachten in Bad Goisern
17 - 18	Seinerzeit
19 - 20	Was – Wo – Wann?

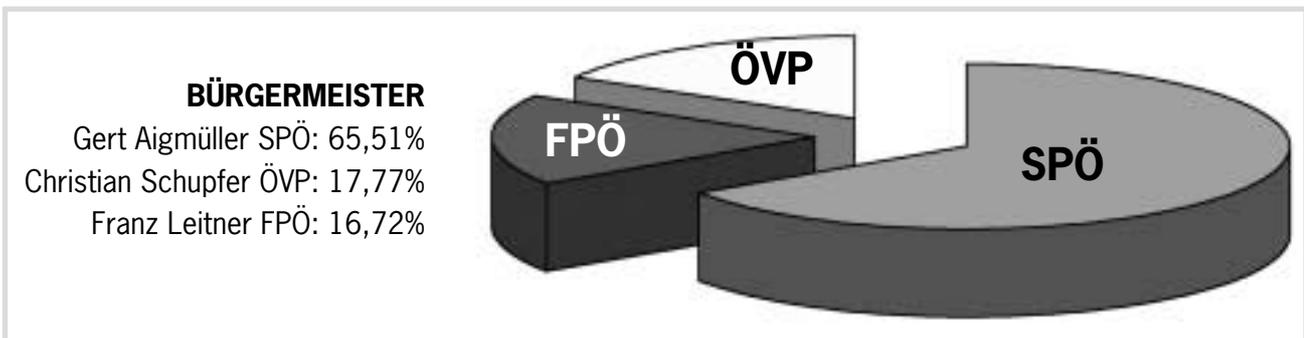
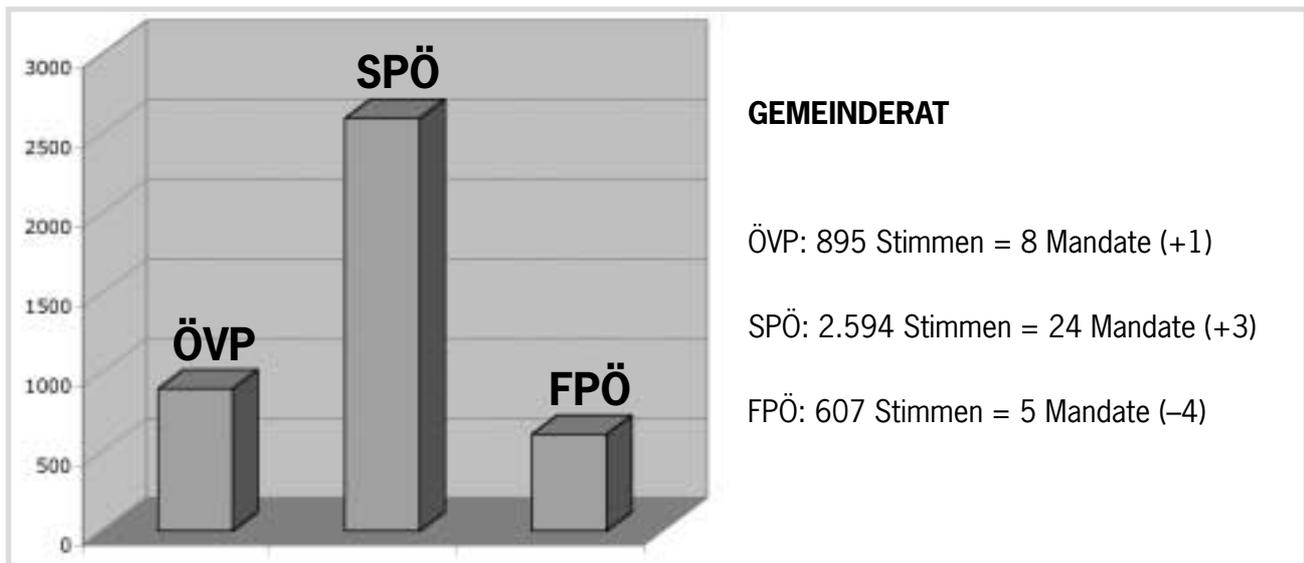
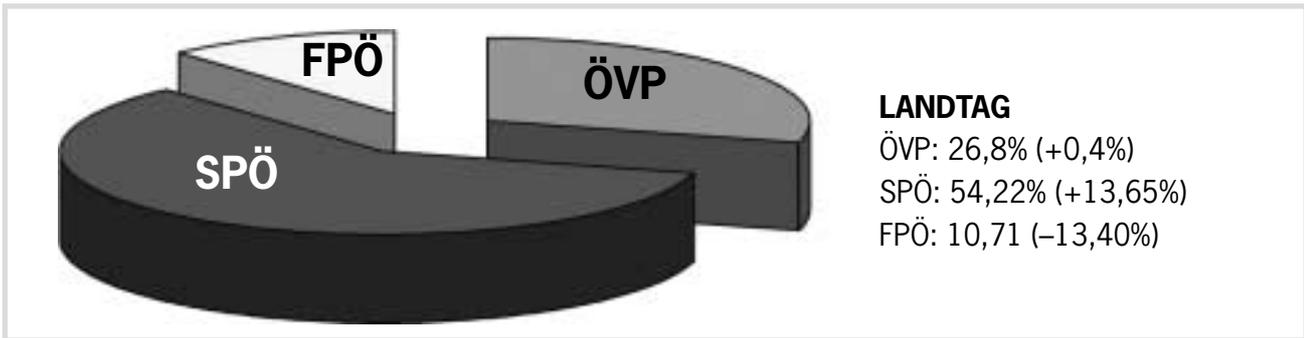
### Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Bad Goisern

Redakteur: Christian Besendorfer, Tel. 06135/8301-43. Fotos: C. Besendorfer, H. Greunz, FF Goisern, FF Agatha, W. Danner

Druck: Wilk-Druck, Bad Ischl.

Das Journal der Marktgemeinde Bad Goisern dient zur Information der Gemeindebürger u. Gäste über das allgemeine Gemeindegeschehen in Bad Goisern. Erscheint mindestens 4 mal jährlich.



**Auf der Vorstandsebene gab es folgende Veränderungen:**

*Aufgabengebiet:*

Bgm. Gert Aigmüller	SPÖ	Finanzen und Personalbeirat
1. Vizebgm. Fritz Pomberger	SPÖ	Landwirtschaft, Güterwege u. Gemeindestraßen
2. Vizebgm. Christian Schupfer	ÖVP	Bauwesen, Bauhof u. örtl. Raumplanung
GV Mag. Wilfrid Kefer	SPÖ	Kultur, Schule und Ortsbild
GV Dora Buttinger	SPÖ	Kindergarten, Familie und Senioren
GV Helmut Pilz	SPÖ	Verkehr, Sicherheit und Rettungswesen
GV Günther Siegl (neu)	ÖVP	Wirtschaft, Gewerbe und Tourismus
GV Peter Ellmer (neu)	SPÖ	Jugend, Sport und Radwege
GV Erwin Ebner (neu)	FPÖ	Umwelt und Wasserwirtschaft

## Prekäre Finanzsituation

Bereits vor Wochen habe ich auf die sich sehr schlecht entwickelnden Finanzen hingewiesen. Die „Notbremse“ – wie unter Bgm. Winterauers Zeiten – musste gezogen werden, indem die Vorstände angewiesen wurden, nur 70 % ihres Budgets auszuschöpfen. Aber Prognosen, wonach sich die fehlenden Ertragsanteile des Bundes (= Steuereinnahmen der Gemeinden) auf – 3 % einpendeln würden, haben sich nach 11 Monaten des Jahres nicht bewahrheitet.

Es fehlen sogar 5,61 % der Einnahmen und trotz ausgeglichener Erstellung des Budgets 2003 ist ein Abgang im ordentlichen Haushalt zu erwarten.

Noch schwerwiegender stellt sich die Situation im außerordentlichen Haushalt dar, weil eben keine Mittel des ordentlichen Budgets zur Verfügung stehen.

## Reiches „6-Jahres-Programm“

Trotz der schwierigen Finanzsituation müssen wir jedoch gemeinsam zuversichtlich in die Zukunft blicken. Neben unseren „Pflichtaufgaben“ wie etwa Kanal, Straßen, Güterwege, Schulen, Kindergärten, soziale Einrichtungen, Feuerwehren, Verkehrsverbesserungen, Veranstaltungen im Kultur- und Sportbereich usw. wollen wir unseren Ort weiterentwickeln, noch lebenswerter gestalten, aber vor allem gemeinsam versuchen, im wirtschaftlichen und touristischen Bereich entscheidende Akzente zu setzen.

Der Altenheimneubau ist beschlossene Sache (Baubeginn Jänner 2005), das Projekt Musikschule ist fertig geplant (Baubeginn 2006, weil erst dann Mittel des Landes

freigegeben werden können) und Schloss Neuwildenstein soll Standort für die Landesausstellung 2008 in Bad Goisern (Thema: Handwerk und Volkstum im Salzkammergut) werden.

Unsere durch den „Straßendorfcharakter“ von Goisern vorgegebene Verkehrssituation soll korrigiert werden.

Die neue Einfahrt „Goisern Zentrum“ mit einem möglichen Kreisverkehr an der B 145 soll als Jahrhundertchance genutzt werden, in erster Linie aus verkehrstechnischer Sicht, aber auch zur Wirtschaftsbelebung.

### Rodelbahn – Neutrassierung

Der Bau des Güterweges Muth II hat eine Neutrassierung der



Geänderter „Zieleinlauf“

Trockentann-Rodelbahn im letzten Bahnabschnitt notwendig gemacht. Wie kam es dazu?

Der Güterweg Muth II wird vom Stroblanger Weg über ca. 300 m entlang der Trockentannalm-Forststraße geführt. Nachdem der Güterweg nicht zugleich Rodelbahn sein darf, wurde eine neue befestigte Trasse – Richtung Nord. Zentrum verlaufend – angelegt.

### Welche Konsequenzen hat dies?

**1.** Als Parkmöglichkeit für die Rodeler steht der Stroblanger nicht mehr zur Verfügung (nur der Güterweg wird geräumt!)

**2.** Zwei Parketagen im Nord. Zentrum (Langlaufstadion) stehen nun zur Verfügung.

**3.** Als Aufstiegsweg soll – besonders nach Einbruch der Dunkelheit – der beleuchtete Fußpfad neben der WM-Bahn benutzt werden, vor allem dann, wenn ein Hüttenbesuch in der Trockentann bei LINI REITER in der „Sperrerrhütte“ oder FRANZ TIEFENBACHER in der „Naznhütte“ oder bei EDITH GEBHARTL im Rodelstarthaus geplant ist. Diese Anregung erscheint vor allem aus Sicherheitsgründen sehr sinnvoll – eine entsprechende Beschilderung wird zeitgerecht erfolgen. Im kommenden Jahr sollen ein zusätzlicher Fußweg und die Beleuchtung (punktuell) der Tourenrodelbahn in Angriff genommen

werden. Ein Kanalprojekt wird überlegt.

Ich freue mich auf einen kalten, strengen Winter und die Wirtsleute auf Ihren/euren Besuch!

### Liebe Goiserinnen und Goiserer!

Anlässlich meiner Wiederwahl – diesmal direkt von den Bürgerinnen und Bürgern – bedanke ich mich für den großen Vertrauensbeweis und Vertrauensvorschuss für die neue Periode. In den letzten beiden Jahren habe ich ver-

sucht, mich aller Anliegen unserer Gemeindebürger anzunehmen. Ich werde dies auch in Zukunft tun, aber auch trotz der sehr angespannten Finanzsituation die großen Aufgaben nicht vernachlässigen sondern zügig vorantreiben.

Euer



Bgm. Gert Aigmüller

## Gemeinderat NEU

- |    |                                |               |
|----|--------------------------------|---------------|
| 1  | Bgm. OSR Gert Aigmüller        | Goisern 339   |
| 2  | 1. Vizebgm. ÖR Fritz Pomberger | Pichlern 11   |
| 3  | 2. Vizebgm. Christian Schupfer | Goisern 455   |
| 4  | GV Mag. Wilfrid Kefer          | Goisern 506   |
| 5  | GV Dora Buttinger              | Weißbach 2    |
| 6  | GV Helmut Pilz                 | Gschwandt 86  |
| 7  | GV Günther Siegl               | Goisern 611   |
| 8  | GV Peter Ellmer                | St. Agatha 11 |
| 9  | GV Erwin Ebner                 | Untersee 46   |
| 10 | Eva Haschek                    | Untersee 145  |
| 11 | Markus Tulach                  | Unterjoch 23  |
| 12 | Werner Oitzinger               | Stambach 34   |
| 13 | Johann Fischer                 | Herndl 43     |
| 14 | Kersten Buttinger              | Weißbach 2    |
| 15 | Ernst Pramesberger             | Weißbach 9    |
| 16 | Monika Gschwandtner            | Au 31         |
| 17 | Edith Grill                    | Untersee 43   |
| 18 | Günter Rainer                  | Görb 26       |
| 19 | Urban Haschek                  | Untersee 145  |
| 20 | Gerhard Loidl                  | Lasern 68     |
| 21 | Ing. Hansjörg Schenner         | Gschwandt 29  |
| 22 | Barbara Scheutz                | Lasern 81     |
| 23 | Elisabeth Charlotte Kefer      | Goisern 506   |
| 24 | Hannes Scheutz                 | Unterjoch 14  |
| 25 | Alexander Spreitzer            | Posern 69     |
| 26 | Florian Hemetsberger           | Riedln 17     |
| 27 | Helmut Besendorfer             | Riedln 18     |
| 28 | Renate Stummer                 | Goisern 139   |
| 29 | Bernhard Peer                  | Unterjoch 5   |
| 30 | Friedrich Aitenbichler         | Weißbach 6    |
| 31 | Irmgard Stimez                 | Gschwandt 140 |
| 32 | Wolfgang Danner                | Lasern 107    |
| 33 | Markus Preimesberger           | Untersee 148  |
| 34 | Franz Leitner                  | Goisern 49    |
| 35 | Christine Putz                 | Goisern 162   |
| 36 | Heimo Kain                     | Rehkogel 5    |
| 37 | Franz Engl                     | St. Agatha 46 |



Angelobung des Bürgermeisters durch den Bezirkshauptmann

## Was ist los in Bad Goisern?

### Dezember

1. bis 30. Dez. 03		Ausstellung, Ölgemälde von Frau Hermi Elixhauser	Gemeinde Bad Goisern, 1. Stock
7. Dez. 03	ab 17:00 Uhr	Salzkammergut Krampuslauf	Marktplatz Bad Goisern
13. Dez. 03	18:00 Uhr	Adventsingen (Männergesangsverein)	evang. Kirche
	19:30 Uhr	Goiserer Weihnachtslegende	Festsaal Bad Goisern
14. Dez. 03	15:00 Uhr	Goiserer Weihnachtslegende	Festsaal Bad Goisern
	18:00 Uhr	Adventsingen (Männergesangsverein)	kath. Kirche
13. – 14. Dez. 03		Adventmarkt am Marktplatz (Wirtschaftsverein)	
13. – 14. Dez. 03		Krippenausstellung	Trauungssaal Bad Goisern
20. Dez. 03		Weihnachtsfeier Pensionistenverband	Festsaal Bad Goisern
20. – 21. Dez 03		Landesmeisterschaft in der nordischen Kombination und Spezialsprunglauf – Nachtspringen	
24. Dez. 03	16:00 Uhr	Christkindlseggen	Nordisches Zentrum
	16:00 Uhr	Gottesdienst	Katholische Kirche
	20:00 Uhr	Christmette	Evangelische Kirche
	21:00 Uhr	Christmette	Kirche St. Agatha
	23:00 Uhr	Christvesper	Katholische Kirche
26. Dez. 03	10:00 Uhr	Krambamblerbrennen	Evangelische Kirche
	19:00 Uhr	Stefanikoncert der Trachtenkapelle Ramsau	Rathluck´n Hütte
27. Dez. 03	20:00 Uhr	Goiserer Heimatbühne	Festsaal Bad Goisern
		Lustspiel: „Pension Schöllner“	Festsaal Bad Goisern
28. Dez. 03	abends	Neujahrblasen	Trockentannalm
30. Dez. 03	20:00 Uhr	Goiserer Heimatbühne	
		Lustspiel: „Pension Schöllner“	Festsaal Bad Goisern
31. Dez. 03	18:30 Uhr	Gottesdienst –	Evangelische Kirche und
	20:00 Uhr	Galadinner & Live Musik zum Tanzen	Katholische Pfarrkirche Landhotel Agathawirt

### Jänner

1. Jan. 04	10:30 Uhr	Gottesdienst	Katholische Kirche
	18:30 Uhr	Neujahrsgottesdienst	Evangelische Kirche
3. Jan. 04		Neujahrskonzert Trauungssaal	
4. bis 10. Jan. 04		Eisschützenclub Steegwirt - Taferleisschießen	Clubeisbahn in Steeg
5. Jan. 04	17:45 Uhr	Eintreffen der Glöcklergruppen	Anzenaumühle
	20:00 Uhr	Glöcklerlauf	Marktplatz
6. Jan. 04	10:30 Uhr	Gottesdienst	Katholische Pfarrkirche
	14:00 Uhr	Dreikönigssingen	Rathluck´n Hütte
8. Jan. 04	19:00 Uhr	Rodelabend auf der Trockentannalm mit Musik	Rodelhütte
10. Jan. 04	nachmittags	Winterfest für Kinder	Trockentannalm
	abends	Preisverteilung und anschließend Eisschützenball	Steegwirt

**Was ist los in Bad Goisern?**

11. Jan. 04	13:30 Uhr	Pferdeschlittenrennen	Mühlau
15. Jan. 04	19:00 Uhr	Rodelabend auf der Trockentannalm mit Musik	Sperrerrhütte
16. – 18. Jan. 04		Skispringerkurs für Anfänger Kursbeginn: 16. 1., 9.00 Uhr, Sport Zopf Kursende: Sonntag, 18. 1., 14.00 Uhr Kursgebühr: 255,- Sport Zopf 06135 8254	Nordisches Zentrum
17. – 18. Jan. 04		Landesmeisterschaften im Langlauf	Nordisches Zentrum
17. Jan. 04	20:00 Uhr	Goiserer Heimatbühne Lustspiel: „Pension Schöllner“	Festsaal Bad Goisern
22. Jan. 04	19:00 Uhr	Rodelabend auf der Trockentannalm mit Musik	Rodelhütte
24. Jan. 04	20:00 Uhr	Eisschützenball des AEC Landhotel Agathawirt	
28. Jan. 04 – 1. Feb. 04		Österreichische Schüler- und Jugendmeisterschaften im Langlauf	Nordisches Zentrum
28. Jan. 04	19:00 Uhr	Rodelabend auf der Trockentannalm mit Musik	Sperrerrhütte
29. Jan. 04		Langlaufsprint Bad Goisern	

**Änderungen vorbehalten!**

**Kunst - Handwerk - Kunst**

Angelika Hartl und Martin Deinhofer präsentieren in ihrem neuen Galerie- und Atelierhaus in Bad Goisern 242 Kunst und Handwerk. Neben den eigenen

gläsernen Werken, zeigen sie Arbeiten aus Holz, Keramik, Textilien, Metall und Glas von verschiedenen Künstlern. Zu sehen sind bemalte Sei-

dentücher, Schmuck, Schalen und Skulpturen aus Holz, Keramikgefäße und Figuren aus Ton.

29.–30.11 von 12:00 bis 20:00 Uhr  
05.–08.12 von 12:00 bis 20:00 Uhr  
19.–21.12 von 12:00 bis 20:00 Uhr  
25.12–5.1. von 12:00 bis 20:00 Uhr

**KANALBENÜTZUNGSGEBÜHR**

Haben Sie eine Landwirtschaft und wird Ihnen bei der Kanalbenützungsgebühr keine Pauschale verrechnet? Dann informieren Sie uns bitte über die Anzahl Ihrer Rinder, Kälber, Pferde, Schafe, und Ziegen. Denn die Kanalbenützungsgebühr kann sich pro Großvieheinheit um 22m<sup>3</sup> verringern. Falls Sie bis spätestens 19. 12. 2003 die Anzahl bekannt geben, wird diese im nächsten Jahr bei der Berechnung der Kanalbenützungsgebühr berücksichtigt.

**Ansprechpartner und weitere Informationen:** Marion Lichtenegger, 06135/8301-37 (nur Vormittag)

**Bekanntgabe der Grossvieheinheiten**

<b>Name:</b>	
<b>Adresse:</b>	
<b>Rind:</b> <b>Pferd:</b> <b>Kalb:</b>	
<b>Schafe:</b> <b>Ziegen:</b>	

## Kinder schützen – Eltern unterstützen



Das Kinderschutzzentrum Känguru in Bad Ischl bietet Beratung und Therapie für Familien in schwierigen Lebenssituationen.

Familienleben heute bedeutet vor großen Herausforderungen gestellt zu sein. Die Erziehungsaufgaben der Eltern sind so vielfältig, dass Phasen der Orientierungslosigkeit in den „besten Familien“ nahezu vorgegeben sind. Neben der existenziellen Thematik, führen vor allem Zeitmangel durch Doppelbelastungen zu Stressfaktoren im Erziehungsalltag. Scheinbar unlösbare Erziehungssituationen können Eltern dazu bringen Gewalt in der Erziehung anzuwenden.

Die MitarbeiterInnen des Kinderschutzzentrums wissen aus Erfahrung, dass den meisten Eltern das

Wohlergehen des Kindes wichtig ist – jedoch schwierige Lebensumstände können die Erziehungsverantwortung schwächen. In solchen Situationen beraten wir Eltern natürlich streng vertraulich und suchen gemeinsam mit ihnen nach neuen Wegen den Alltag zu bewäl-

tigen.

Unser pädagogisches, psychologisches und therapeutisches Angebot steht natürlich auch für Kinder und Jugendliche zur Verfügung.

Um Kinder dabei zu unterstützen Probleme altersgemäß zu verarbeiten, ist jedoch die Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten unbedingt erforderlich.

Eltern sind die besten Förderer ihrer Kinder: Zusammenarbeit verstärken, um Kinderschutz zu erhöhen.

Das Kinderschutzzentrum ist eine Beratungsstelle, die Unterstützung bei allen Formen von Gewalt gegen Kinder und Jugendlichen anbietet.

Vor allem sexuelle Gewaltentwicklung gegenüber Kindern und Jugendlichen vorzubeugen und Gewalt abzubauen

ist ein Hauptanliegen des Zentrums. Dabei ist uns die Vernetzung mit Berufsgruppen, die mit Kindern zu tun haben, besonders wichtig. Vor allem Pädagogen wenden sich vertrauensvoll an uns, wenn das Wohl eines Kindes gefährdet erscheint.

### Aktuelles Angebot:

Workshops für KindergartenpädagogInnen und HortnerInnen zum Thema: Was tun bei Verdacht auf (sexuelle) Gewalt?

*Termin: 24. Nov. 2003 von 17 – 19.30 Uhr* und monatliche Fallsupervision für alle Berufsgruppen, die mit dem Thema (sexuelle) Gewalt an Kindern und Jugendlichen zu tun haben. Neubeginn:

*27. Nov. 2003 von 18 – 20 Uhr*  
Wir ersuchen um rasche telefonische Anmeldung.

Die MitarbeiterInnen des Kinderschutzzentrums Känguru stehen Ihnen mit kostenloser und selbstverständlich anonymer Beratung zu folgenden Zeiten zwecks telefonischer oder persönlicher Terminvereinbarung zur Verfügung:

Mo, Mi, Do: 10–12 Uhr  
Di: 14–16 Uhr

### Wo:

Kinderschutzzentrum Känguru,  
Schützenbichl 4, 4820 Bad Ischl,  
Tel. 06132/28290

## 6. Marktmeisterschaften 2003 – Kegeln

### Herren:

1. Walter Greunz
2. Roland Kral
3. Norbert Pogoda

### Damen:

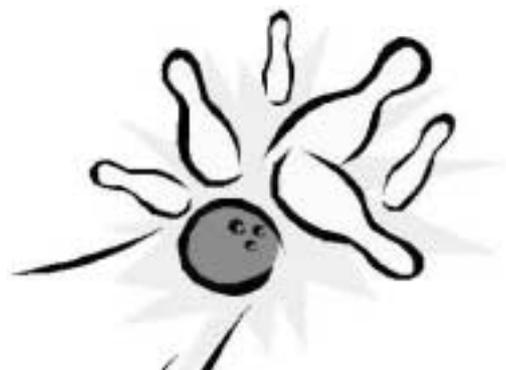
1. Monika Gschwandtner
2. Anneliese Krenn
3. Sabine Putz

### Senioren:

1. Hans Scheutz
2. Josef Steyrer
3. Norbert Pogoda

### Jugend:

1. Björn Putz



## Feuerlöscher-Schulung für die Bevölkerung

„Wenn´s bei mir einmal brennt, so habe ich ja eh einen Feuerwehrmann daheim!“ Diese und ähnliche Aussagen werden oft getroffen, wenn man ein Feuerwehrmitglied in der Familie hat. Doch was tun, wenn der „eigene“ Feuerwehrmann einmal nicht zu Hause ist? Dann heißt es selbst zum Feuerlöscher zu greifen um Schlimmeres zu verhindern. Und damit´s dann auch richtig funktioniert, haben Männer der Feuerwehr Bad Goisern am Samstag, 8. November 2003 „ihre“ Hausfrauen und Angehörigen für den Ernstfall vorbereitet. Nach einer theoretischen Einführung ging´s dann in die Praxis, in der ein Brand nach dem anderen mit den Feuerlöschern erfolgreich niedergeschlagen wurde.

Speziell in der nun bevorstehenden Weihnachtszeit ist die Gefahr von Zimmerbränden um einiges höher. Des-

halb veranstaltet die FF Bad Goisern am **Samstag, 13. Dezember 2003**

fen. Sollten auch Sie Interesse an dieser Übung haben, so bitten wir Sie um



Brandbekämpfung mit dem Feuerlöscher

(Treffpunkt 14.00 Uhr Feuerwehrhaus Bad Goisern) einen kostenlosen Feuerlöschkurs für die Bevölkerung. Jeder Teilnehmer hat die Möglichkeit, mit einem Löscher einen Brand zu bekämp-

telefonische Voranmeldung an die FF Bad Goisern,

*Kommandant Günter Rainer,  
Tel. 06135/7544. Wir freuen uns  
auf eine rege Teilnahme.*

## Salzkammergut-Krampuslauf am 7. Dez. in Bad Goisern

Brauchtums- und Krampusfreunde sollten sich schon jetzt den 7. Dezember

beim Salzkammergut-Krampuslauf wieder in einen Treffpunkt von 300

kalische Unterhaltung mit den Advent-Bläsern und Tee-Standerbetrieb der Goiserer Hilfsorganisationen. Neben wilden Gestalten aus Bad Goisern und den umliegenden Gemeinden haben auch schaurig-schöne Perchten, Gra-steufeln und Strohmandln aus Salzburg, der Steiermark und Bayern ihr Kommen zugesagt.

Beim Nikolausspiel ab 19.00 Uhr werden an die Kinder Nikolaus-Packerl verteilt, ehe danach der Einzug und die Vorstellung der einzelnen Gruppen erfolgt. Dann gibt´s das große Krampustreiben in der Menge. Ihren Ausklang findet die Veranstaltung bei einem geselligen Krampuskränzchen im geheizten Feuerwehrhaus. Organisiert wird der Salzkammergut-Krampuslauf von der Feuerwehr Bad Goisern, die sich schon jetzt auf Ihren Besuch freut.



vormerken. An diesem Abend wird sich nämlich der Goiserer Marktplatz

Krampusen, Nikoläusen und Enger-In verwandeln. Ab 17.00 Uhr musi-

## Güterweg Muth II



Abzweigung Hochmuth

Die Interessengemeinschaft Güterweg Muth II betreibt die Neuerrichtung des Güterweges von der Ortschaft Steinach nach Hochmuth. Da der bestehende Güterweg Steigungen von 15 - 20 % aufweist, wurde eine neue Trasse mit Steigungen von max. 12,5 % erschlossen. Herstellung einer jederzeit LKW-be-

fahrbaren und wintersicheren Zufahrt. Hauptziel ist es, für die Bewohner der Ortschaft Muth die Möglichkeit zu schaffen, am gesellschaftlichen und kommunalen Leben von Bad Goisern teilzunehmen, ohne Gefahren einem Erwerb nachgehen zu können und den Kindern das Leben in ihren Elternhäusern zu erleichtern.

Acht erschlossene Objekte, davon drei Wohnhäuser und fünf landwirtschaftliche Anwesen sowie eine Almhütte. Als Fahrbahnunterbau werden ca. 40.000 t Schotter benötigt - das sind ca. 2.000 LKW-Fuhren!  
 Haupttrasse - 3.050 m  
 Zufahrten - 2.670 m  
 G e s a m t - 5.720 m  
 Kronenbreite 4,5 - 4,0 m  
 Fahrbahnbreite 3,50 - 3,0 m  
 Maximalsteigung 12,5 %  
 Baukosten 2,2 Mill. EUR  
 Kostenaufteilung 75 % EU-Fördermittel + Gemeinde + Interessenten



Brückenbau

## Auszeichnung für Eugenie Kains „Atemnot“

Der Gewinner des Buch.Preis 2003 und damit von 10.000 Euro ist die Linzer Schriftstellerin Eugenie Kain. Der Buch.Preis ist einer der höchst dotierten Literaturpreise Österreichs. Eugenie Kain, Jahrgang 1960, die Tochter des Schriftstellers Franz Kain ist wohl das Schreiben und das soziale Engagement in die Wiege gelegt worden. Sie studierte Theaterwissenschaft und Germanistik, arbeitet neben dem Schreiben auch als Trainerin im Sozialbereich. Nach zahlreichen Erzählungen und

journalistischen Arbeiten hat Eugenie Kain für ihren ersten Roman „Atemnot“ den begehrten Buch.Preis erhalten.

### Atemnot

In „Atemnot“ erzählt Kain das Schicksal des Mädchens Desiree, das als Kind Gewalt und Ungerechtigkeit erleidet und schließlich Selbstmord begeht. Sie stürzt sich von einem Balkon eines Hochhauses am Harter Plateau, weil die Welt für sie zusammengebrochen ist.

### Sprache wie ein Messer

Mit einer „Sprache wie ein Messer“, so Autorenkollege Ferdinand Schmatz, beschreibt Kain in „Atemnot“ ein beklemmendes Lebensgefühl, das nicht nur für Desiree, sondern für eine ganze Gesellschaft symptomatisch sein könnte.

Der Buch.Preis dotiert mit 10.000 Euro wird von der Arbeiterkammer Oberösterreich und dem Brucknerhaus Linz gestiftet und zählt zu den höchstdotierten Literaturpreisen Österreichs.



## Atemschutzübung bei der FF Agatha



Einstieg über die Dachluke

Am 8. und 9. Nov. fand bei der FF St. Agatha die Atemschutzübung für die beiden Feuerwehrenschnitte Bad Ischl und Gmunden statt.

Dabei wurde erstmals eine mobile Übungsanlage eingesetzt. In mit Gas beheizten Containern wurden verschiedene Szenarien simuliert, wodurch die eingesetzten Feuerwehrmitglieder das richtige Vorgehen beim Innenangriff üben konnten.

Am spektakulärsten war dabei sicher die Simulation eines FLASH OVER, einem Durchzünden von Rauchgasen an der Raumdecke in Form einer Feuerwalze

Unter der Leitung von AbschnittsfeuerwehrKdt. BR August Bankhammer übten am Samstag 39 Atemschutztrupps mit 117 Mann die richtige Vor-

gangsweise. Vor und nach der Übung wurden alle Teilnehmer ärztlich durch den Feuerwehrarzt Dr. Reisenbichler sowie Mitglieder des Roten Kreuzes Bad Goisern untersucht. Nach einer Einschulung und Sicherheitshinweisen für die Übung, wurde der Container über eine Dachluke betreten. Im



Flashover / zünden von Rauchgasen

Inneren wurde dann ein Zimmerbrand mit mehreren Brandstellen simuliert. Die Übung wurde von einem Leitstand gesteuert und überwacht. Viele Feuerwehrmitglieder und Besucher verfolgten von dort den Einsatz der Atemschutztrupps.

Am Sonntag war dann der Abschnitt Gmunden an der Reihe. Auch hier war der Andrang zur Übung relativ groß

(33 Atemschutztrupps mit 99 Mann). Bezirkskdt. OBR Benda verfolgte am Sonntag die eingesetzten Kräfte bei ihrer Arbeit in der Simulationsanlage.



An beiden Tagen wurden im Atemschutzfahrzeug der Werksfeuerwehr Steyrermühl die leeren Atemschutzflaschen wieder befüllt. In Summe waren dies 461 Flaschen welche mit 200 bzw. 300 bar Atemluft befüllt wurden.

Zur Finanzierung der Übungsanlage und dem notwendigen Gas haben eine Reihe von Firmen beigetragen (unter anderem SGL Carbon Steeg, Hoffmann Elektrokohle, Salinen Austria, OÖ Ferngas, Dachstein Tourismus AG, Bau- u. Siedlungsgenossenschaft Bad Ischl). Dadurch konnten die Kosten für die Feuerwehren deutlich reduziert werden.

Für viele Teilnehmer hinterließ diese „heisse“ Übung einen bleibenden Eindruck und stellte auch einen Höhepunkt im sonstigen Übungsbetrieb dar. Generell wurde auch oft der Wunsch nach weiteren Übungsmöglichkeiten in dieser Form geäußert.

**Hunde-Sachkundekurs:** Wer seinen Hund bei der Gemeinde anmeldet, braucht dazu vom Gesetz her eine "Befähigung". Dies kann ein abgeschlossener Kurs bei einem Hundclub sein oder eben ein zweistündiger Sachkundekurs eines Tierarztes gemeinsam mit einem Hundetrainer. Hundehalter und die es werden wollen, haben **am Donnerstag, 27. November um 19 Uhr** in der Tierambulanz Bad Goisern, Reitern 89 die Möglichkeit, den Sachkundenachweis zu erlangen.

Weitere Informationen unter [www.alleswow.at](http://www.alleswow.at) oder [www.tierambulanz.net](http://www.tierambulanz.net) sowie unter Tel. 8847



**Bildung in Bad Goisern**  
**Welterbestudienzentrum (Gemeindeamt)**  
**Winter 2003/2004**



Berufsreifeprüfung	Dauer	Zeit	UE*	Preis €
Info-Abend	02.02.04	MO 19.00 – 21.00	4	Frei
Deutsch	24.02.04 – 30.11.04	DI 18.00 – 22.00	160	720,--
Englisch	23.02.04 – 07.02.05	MO 18.00 – 22.00	190	860,--
Mathematik	26.02.04 – 13.01.05	MI 18.00 – 22.00	190	860,--
Wirtschafts- und Medieninformatik	27.02.04 – 3.12.04	DO 18.00 – 22.00	160	950,--
Betriebswirtschaft	27.02.04 – 3.12.04	DO 18.00 – 22.00	150	740,--

EDV und ECDL	Dauer	Zeit	UE*	Preis €
Internet f. Einstieg (M 7)	28.11.03 – 03.12.03	MO/MI/FR 18.30 – 21.45	12	102,--
MS Access Anwend	04.12.03 – 16.12.03	DI/DO 18.30 – 21.00	24	456,--
MS Outlook Grund	13.12.03	SA 9.00 – 16.00	8	170,--
Informationsabend	22.01.04	DO 18.00 – 20.00	2	Frei
EDV-Expert ECDL	02.02.04 – 31.03.04	MO/MI/FR 18.30 – 21.45	104	1020,--
Einführung EDV (Modul 1+2)	02.02.04 – 13.02.04	MO/MI/FR 18.30 – 21.45	24	285,--
MS-Word (M 3)	17.02.04 – 27.02.04	MO/MI/FR 18.30 – 21.45	20	380,--
MS Excel (M 4)	27.02.04 – 05.03.04	MO/MI/FR 18.30 – 21.45	16	304,--

Sprachen	Dauer	Zeit	UE*	Preis €
Englisch Anfänger	12.01.04 – 28.01.04	MO/MI 18.30 – 21.00	24	99,--
Deutsch Fremdspr.	06.10.03 – 13.10.03	MO-FR 8.00 – 11.15	24	80,--
Englisch Intensiv	12.01.04 – 03.03.04	MO/MI 18.30 – 21.00	48	189,--
Franz. Intensiv	12.01.04 – 03.03.03	MO/MI 18.30 – 21.00	48	189,--
Italienisch Intensiv	13.01.04 – 04.03.04	DI/DO 18.30 – 21.00	48	189,--
Spanisch Intensiv	13.01.04 – 04.03.04	DI/DO 18.30 – 21.00	48	189,--

Auf Anfrage auch weitere Kurse möglich!

\*Übungseinheiten

Verschiedene ; ECDL-Förderung bis 80 %!

Anmeldung und Information: Dr. Michael Kurz, 06135/20880

**ECDL für Wiedereinsteigerinnen mit 75% Förderung startet am 26. Nov. 2003. Restplätze frei!**

## Neues von der BASIS Semestereröffnung am 26. September

### Das neue Semester begann mit der Semestereröffnung am 26.9.2003.



Semestereröffnung BASIS

Ca. 15 Studierende aus dem ganzen Salzkammergut begannen ihr Fernstudium der Fernuniversität Hagen (Kulturwissenschaften, Jus, Wirtschaft, etc.). Die neuen Studenten wurden bei einem Semester-Eröffnungsabend in die „Scientific Community“ des Salzkammergutes eingeführt und erhielten Tipps für die nächste Zeit. Im Anschluss klang der Abend gemütlich aus.

### Soziologie-Seminar der Fernuni Hagen in Goisern

Etwa 30 Studierende absolvierten am 10./11. Oktober 2003 eine Lehrveranstaltung der Fernuniversität Hagen im Fachbereich Soziologie. Unter der Leitung von Prof. Jäger und Dr. Burzan

wurde zum Thema „Folgen der Individualisierung für Arbeit und Leben“ referiert und in Gruppen gearbeitet. Die Teilnehmer kamen aus ganz Österreich und Deutschland, der weitest



Leiter: Prof. Jäger u. Dr. Burzan

Angereiste kam von Luxemburg. Vier Studenten nutzten die Gelegenheit



und legten die Zwischenprüfung bei den Lehrenden mit Erfolg ab. Die Teil-

nehmer und Lehrenden fühlten sich in Goisern recht wohl.

### Heimatsforscher Seminar

Erstmals fand außerhalb von Linz der



Lehrgang Heimatsforscher

Heimatsforscher-Lehrgang des Volkshochschulbildungswerkes statt. Nachdem es im Salzkammergut so viele Heimat-Interessierte gibt, ist der Kurs bis auf den letzten Platz voll. Im Modul I ging es darum, mit modernen Methoden die Kurrent-Schrift zu lernen. Dabei wurden Dokumente bis ins 16. Jdht. zurückreichend gelesen. Die Teilnehmer zeigten sich einhellig begeistert und freuen sich schon auf das nächste Modul.

## BASIS goes Verein

Das Studienzentrum BASIS in Bad Goisern wird in Zukunft als Verein geführt, wobei sich potente Partner in regionalen Firmen fanden, die die Philosophie der regionalen Bildung unterstützen und fördern. Der Tourismusverband Inneres Salzkammergut, die Firmen Konsum und Hoffmann, SGL Carbon und Artweger, sowie die Raiffeisenbank Bad Goisern verfolgen damit das Ziel der Stärkung der re-

gionalen Nahversorgung auf dem Bildungssektor. Das erfolgreiche Projekt wird damit auf eine breitere BASIS gestellt.

Im Bild (v. r.): D. Habe, Tourismusverband, Studienzentrumsleiter M. Kurz, K. Schober, Konsum Salzkammergut, W. Kefer, Vereinsobmann und Gemeindevorstand, P. Hoffmann, Firma Hoffmann, H. Schäffer, Unternehmensberater. weiter Seite14



Es wird auch für Privatpersonen die Möglichkeit geben, Mitglied zu werden. Mit einem geringfügigen Beitrag unterstützen Sie die lokale und regionale Bildung. Nähere Information im Studienzentrum.

### Geburtstagsfeier mit "Wein und Käse"

Das Studienzentrum BASIS in Bad Goisern feierte seinen 2. Geburtstag. Am 30.10.2001 eröffneten wir mit zahlreichen Ehrengästen. Wie anders könnte ein Bildungszentrum einen Jahrestag begehen, als mit einem speziellen Bildungs-Seminar? Deshalb wurde in Zusammenarbeit mit der Firma



„Wein und Käse“-Seminar

FIT für ausgewählte Gäste ein „Wein und Käse“-Seminar durchgeführt, das die Teilnehmer durch profunde Kennt-

nis des Trainers und hervorragende Qualität der Weine und Käse begeisterte.

## Neues Dienstauto für die Volkshilfe Salzkammergut



Große Freude haben die MitarbeiterInnen der Volkshilfe Salzkammergut mit ihrem neuen Dienstauto, welches von Montag bis Sonntag im Einsatz ist. 11 AltenbetreuerInnen sind damit

täglich unterwegs zu unseren KlientInnen in Bad Goisern, Gosau, Hallstatt und Obertraun. Monatlich werden von uns zwischen 50 bis 55 KlientInnen in diesen Orten betreut. Wir kom-

men bei Bedarf auch am Abend und zum Wochenende.

Auch vom Haushalts-service, hier sind insgesamt 9 Frauen für Reinigungsarbeiten unterwegs, kann unser Dienstauto fallweise benutzt werden.

Wenn Sie für Ihre Angehörigen oder sich selbst Hilfe in der Mobilen Hilfe und Betreuung (Altenbetreuung) oder nur für Reinigungsarbeiten (diese kann jede(r) in Anspruch nehmen) benötigen, rufen Sie uns doch einfach an. Tel. (06135) 6177. Wir bemühen uns,

rasch und unbürokratisch zu helfen.

*Wir freuen uns auf Ihren Anruf!*  
*Dorli Buttinger*  
*Bereichsleiterin*

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

# Mach dich sichtbar!

Der Albtraum jedes Autofahrers:

„Plötzlich taucht aus der Dämmerung oder dem Nebelgrau ein Mensch auf .....“

Mit den rückstrahlenden „SAFETY-Stripes“ sind Fußgänger, Radfahrer, Hobbysportler, Kinder auf dem Schulweg etc. sichtbarer und damit sicherer unterwegs.

Ein Autofahrer mit Abblendlicht kann einen reflektierenden „SAFETY-Stripe“ wesentlich früher erkennen. Zeitgerechtes Abbremsen oder Ausweichen wird dadurch möglich.



## Wo sollten Sie die „SAFETY-Stripes“ aufkleben?:

(in allen Fällen: vorne - weiß, hinten – rot)

- ✓ Fahrrad:  
Radgabel  
vorne und hinten  
Helm



- ✓ Nordic Walking:  
Stöcke



- ✓ Scooter:  
Lenkstange u.  
Radabdeckung



- ✓ Skateboard:  
Brett oder Achse

- ✓ Schultasche – Rucksack

- ✓ Kinderwagen

Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt  
Es gibt noch viele Möglichkeiten zur  
sinnvollen Anbringung der „SAFETY-Stripes“

Und falls doch einmal ein Unglück passiert,  
finden Sie auf den „SAFETY-Stripes“ sofort  
die passenden Notrufnummern



Unser Tipp:  
Informieren Sie sich rechtzeitig über  
Selbstschutzmaßnahmen jeder Art im  
Sicherheitsinformationszentrum (SIZ) in Ihrer  
Gemeinde

Mehr Sicherheit durch Sichtbarkeit!

SAFETY-STRIPES sind in der Bürgerservicestelle unentgeltlich erhältlich.



INFORMATION BERATUNG AUSBILDUNG

OÖ. ZIVILSCHUTZVERBAND

A - 4020 Linz, Wiener Straße 6, Telefon 0732/65 24 36, Fax: 0732/66 10 09  
E-mail: [office@zivilschutz-ooe.at](mailto:office@zivilschutz-ooe.at), homepage: [www.zivilschutz-ooe.at](http://www.zivilschutz-ooe.at) oder [www.siz.cc](http://www.siz.cc)

## WELTERBE-ADVENT SALZKAMMERGUT

**Erstmals haben sich die Künstler und Handwerker des Inneren Salzkammergutes zusammengetan und veranstalten vom 7. – 14. Dezember 2003 den Welterbe-Advent Salzkammergut.**



Den Auftakt bildet am 7. Dezember der Weihnachtsmarkt in Gosau und das Adventsingen um 20.00 Uhr in der evangelischen Pfarrkirche in Gosau. Ein besinnliches Konzert „Die Schöpfung in Farbe und Klang“ findet um 19.00 Uhr im Kultur und Kongresshaus Hallstatt statt.

Während dessen treiben ab 19.00 Uhr ca. 250 Krampusse und Perchten in Bad Goisern ihr Unwesen. Beschaulich und romantisch ist am 8. Dezember der Christkindmarkt in Hallstatt. Bemerkenswert sind die lebensgroße aus Holz geschnitzte Krippe der HTL Hallstatt und die Weih-

nachtsausstellung im Kulturerbe Museum Hallstatt. Das zweite Wochenende beginnt am 12. Dezember mit einem Kirchenkonzert in der Pfarrkirche Hallstatt.

Am 13. und 14. Dezember steht Bad Goisern ganz im Zeichen des Advents. Den musikalischen Höhepunkt bildet die „Goiserer Weihnachtslegende“ un-

Im Schloss Neuwildenstein lassen sich die Handwerksmeister im Zuge des Meisteradvent über die Schultern schauen. Der richtige Ort um ein passendes Geschenk aus echtem Handwerk für seine Lieben zu erwerben.

Allerlei Selbstgemachtes ob kulinarisch oder auch nicht, gibt es beim Christkindmarkt am Goiserer Markt-



Weihnachtlicher Marktplatz

ter der Leitung von Prof. Siegwulf Turek. Ein Hirtenspiel mit Wolfgang Moosgassner als Josef und Hubert von Goiserns ehemaliger Sängerin Zabine als Maria. Karten sind im Vorverkauf ab jetzt erhältlich in der Raiffeisenkasse Bad Goisern (Tel. 06135/7781).

platz. Handgefertigt sind auch die zahlreichen Krippen, die im Gemeindegebäude ausgestellt sind.

Einen schönen Ausklang bildet an beiden Tagen das Adventsingen um 18.00 Uhr in der evangelischen (13. 12.) und in der katholischen (14. 12.) Kirche.

**Im Trauungssaal findet wieder, wie jedes Jahr, die Krippenausstellung statt. Auch heuer gibt es wieder eine Krippe zu gewinnen.**

**Lose sind direkt bei der Ausstellung zum Preis von EURO 2,00 zu erwerben.**



## FREMDENPOLITIK IM NEO-ABSOLUTISMUS

Einige Berichte aus dem Jahr 1853 werfen ein Schlaglicht auf den Umgang mit Fremden, Vagabunden etc. zu jener Zeit. Alle paar Monate wurden zur Abschreckung sogenannte „Streifungen“ durchgeführt, wo das gesamte Gemeindegebiet auf verdächtige Personen durchsucht wurde.

Streifungen hatten eine lange Tradition. Herumreisendes Volk, Bettler, Handwerker auf der Walz und andere Gruppen störten die öffentliche Ruhe und waren den Behörden suspekt. Oftmals passierten in ihrem Umfeld meist aus blanker Not auch Diebstähle oder andere Gewalttaten, was auch die Bevölkerung beeinträchtigte. Schon in der frühen Neuzeit wurden unliebsame Personen mit unzeitigem Aufenthalt gerne abgeschoben. In der Epoche des Neo-Absolutismus in den 1850er Jahren, wo viele flüchtige Revolutionäre und politisch Verdächtige heimlich unterwegs waren, fanden Streifungen fast regelmäßig statt. Aus den Quellen kann man zumindestens ein halbjährliches Intervall feststellen. Da aber die Untersuchungen in der Steiermark und in Oberösterreich nie gleichzeitig durchgeführt wurden, mussten die Organe zusätzlich noch zur Grenzsicherung bei Aktionen in der Nachbarschaft vorgehen. Die Maßnahmen wurden von Gemeindevorständen oder Gemeinderatsmitgliedern unter Assistenz der Gendarmerie unternommen. Die Gendarmerie war als wichtigstes Kontrollorgan 1849 in die Städte und Dörfer eingezogen, und sollte weniger „Freund und Helfer“ als Überwacher und Strafer sein. Die handelnden Gemeindeglieder gehorchten meist nur sehr widerwillig den Anordnungen zur Streifung. Nicht nur, dass hier eine ganze Nacht vertan und meist nichts gefunden wur-

de, so gerieten die meisten Mandatäre hier in Gewissensnot. Anders kann man es sich nicht erklären, dass zwei Streifungen in Goisern wiederholt werden mussten, weil sie vorschriftswidrig bewerkstelligt wurden. Die Vorgangsweise war dabei immer gleich: Im Zentrum des Ortes kamen die einzelnen Trupps zusammen und zogen dann über die Straße zur Gemeindegrenze, wo sie auf die Gruppe der Nachbargemeinde stießen. Auf dem Weg dorthin wurden speziell die Gasthäuser visitiert und allgemein auf Fremde und Unbekannte geachtet. Bereits im April 1853 führte man in der Steiermark eine allgemeine Streifung durch, wofür über Bitte der Statthalterei Graz und auf Anordnung der Bezirkshauptmannschaft Gmunden in der Nacht von 28. auf den 29. April 1853 zwei Mann mit Gendarmerie-Begleitung auf die Pötschenhöhe zogen. Im Monat darauf ordnete die oberösterreichische Statthalterei für den 11. Juni eine Streifung an. Der Goiserer Bürgermeister Peer rapportierte über den Ausgang: „In folge Aufforderung vom 2. Juni 1853 wurde am 11ten d. M. eine allgemeine Streifung im hiesigen Gemeindebezirke angeordnet, und zu diesem Zwecke der Ausschussmann Johann Georg Schenner in Sarstein Nr. 15 beauftragt, mit noch einigen Männern von der Ortschaft Sarstein an bis auf die

Petschenhöhe die Streifung vorzunehmen, welches auch nach Anwendung geschah und es fand auch auf der Petschenhöhe die Zusammenkunft mit dem Streifzug aus Aussee statt. Doch stellte sich kein Gegenstand einer Arretierung dar. Der zweite Zug ging unter der Leitung des Gemein-



So sahen Polizisten um 1800 aus.

derathes Johann Ber unter Assistenz der Gendarmerie von Goisern aus nach Lauffen, wo sie um \_ zwei Uhr ankamen und bis 2 Uhr warteten, doch kamen die Ischler nicht an, auch kein Gegenstand zur Arretierung. Der dritte Zug ging unter der Leitung des Gemeinderathes Leopold Pilz von Reitern aus durch Au, St. Agatha, Edt und Stambach, doch ohne etwas aufzustoßen, der vierte Zug wurde dem Gemeinderath Johann Neubacher von Ramsau aus angeordnet, wo dann die Zusammenkunft mit der Gendarmerie Assistenz in der Nähe des Gasthauses des Paul Gschwandtner in Au



## ÄRZTE Sonn- u. Feiertagsdienst

30. November	Dr. REISENBICHLER
7. Dezember	Dr. GRASSNER
8. Dezember	Dr. MAUEL
14.. Dezember	Dr. BERKENHOFF
21. Dezember	Dr. GRASSNER
24. Dezember	Dr. REISENBICHLER
25. DEZEMBER	Dr. REISENBICHLER
26. DEZEMBER	Dr. GRASSNER
28. DEZEMBER	Dr. MAUEL
31. DEZEMBER	Dr. BERKENHOFF

### Ordinationszeiten

#### Ärzte für Allgemeinmedizin

MR Dr. med. Günther BERKENHOFF 7266  
Goisern 22 / Mo, Mi, Fr von 8–12 Uhr  
Di 8–12 u. 18–19 Uhr, Samstag 8–10 Uhr  
Donnerstag keine Ordination

Dr. med. Wolfgang GRASSNER 8531  
Goisern 556 / Mo, Di, Do von 7.30–11.30 Uhr  
Fr 7.30–11.30 u. 17–19 Uhr, Samstag 8–10 Uhr  
Mittwoch keine Ordination

Dr. med. Angelika MAUEL 7739  
Goisern 214  
Mo 7.30–11.30 Uhr u. 17.00–19.00 Uhr  
Di, Mi, Fr 7.30–11.30 Uhr  
Samstag 8.00 – 10.00 Uhr, Donnerstag keine Ordination

Dr. med. Siegfried REISENBICHLER 6333  
Goisern 82 / ehem. Hotel Post  
Mo, Mi, Do, Fr 8–12, Mi 17–19 Uhr, Sa 8–10 Uhr  
Dienstag keine Ordination

#### Facharzt für Innere Medizin:

Prim. Dr. med. Christoph MAUEL 7739  
Goisern 214  
Mi nachm., Do vorm., nach Vereinbarung

#### Fachärztin für Gynäkologie und Geburtshilfe:

Dr. Elisabeth SCHACHERL 20 889  
Goisern 17  
Di 15.30–20.00 Uhr und nach tel. Vereinbarung

#### Zahnärzte:

Dr. med. Wolfgang HUBWEBER 7744  
Au 95, Di–Sa 8–12 Uhr

Dr. med. Robert MILLER 6311  
Goisern 135

Mo, Di, Do 8–12 und 14–17 Uhr

Mi 14–17 Uhr, Fr 8–11 Uhr

Dr. med. Ruth MILLER 6311  
Goisern 135

Mo 8–12 Uhr, Di 8–14 Uhr

Mi 14–17 Uhr, Do 8–12 Uhr, Fr 8–11 Uhr

#### Tierärzte:

Dipl. Tierarzt Karl HOFBAUER 8847

Reitern 89, Di u. Do 16–18 und tägl. nach Vereinb.

Dipl. Tierärzte Mag. Barbara & Andreas EISL 20542

Goisern 491, Großtiere, Kleintierordination:

Mo und Mi 18 – 19 Uhr, Di und Do 8 – 10 Uhr

#### Apotheke:

Edelweiß-Apotheke 7220

#### Landeskrankenhaus Bad Ischl:

Besuchszeiten tägl. 13.30–15.30 Uhr und

Mittwoch 18–19 Uhr 06132/202-0

#### NOTRUF

Rotes Kreuz 20774 144

Gendarmerie 8233 133

Bergrettung 7888 140

Wasserrettung 8961 144

Gas 128

Feuerwehr 122

FF Goisern 8222 od. 0664/3553037

FF Lasern 8091

FF Ramsau 0664/3211942

FF St. Agatha 8606 od. 0664/9102269

FF Weißenbach 8702

Ärztenotruf 141

### AMTSTAGE der NOTARIATE Bad Ischl im Marktgemeindeamt Bad Goisern – 1. Stock, rechts

Dienstag, 02. 12. 2003, 14,00 – 16,00 Uhr: Dr. Gabriele Goja

Dienstag, 09. 12. 2003, 15,00 – 17,00 Uhr: Dr. Alfred Mitterlehner

Dienstag, 16. 12. 2003, 14,00 – 16,00 Uhr: Dr. Gabriele Goja

Dr. Alfred Mitterlehner

Dr. Gabriele Goja

4820 Bad Ischl, Kaiser-F.-J.-Str. 14

4820 Bad Ischl, Pfarrgasse 5

Tel.: 06132/28255-0

Tel.: 06132/23487

**Öffnungszeiten**

Montag	8.00–12.00 Uhr	Dienstag	8.00–12.00 Uhr u. 14.00–17.00 Uhr
Mittwoch	8.00–12.00 Uhr	Donnerstag	8.00–12.00 Uhr u. 14.00–17.00 Uhr
Freitag	8.00–12.00 Uhr		

**Bürgerservice täglich ab: 7.30 - 12.00 Uhr und zusätzlich am Dienstag, Donnerstag und Freitag von 14.00–17.00 Uhr**

**Sprechtag:** Bgm. OSR Gert Aigmüller:

Mittwoch: 8.00–12.00 Uhr, Donnerstag 8.00–12.00 Uhr und 14.00–17.00 Uhr

**Postanschrift:**

Marktgemeindeamt Bad Goisern, 4822 Bad Goisern Nr. 650

Telefon: 06135/8301-0 – Fax /8301-30

**e-mail:** [gemeinde@bad-goisern.ooe.gv.at](mailto:gemeinde@bad-goisern.ooe.gv.at) – **Internet:** [www.bad-goisern.ooe.gv.at](http://www.bad-goisern.ooe.gv.at)

**Telefondurchwahl:**

Bürgermeister	OSR Gert AIGMÜLLER	-22	<a href="mailto:bgm.gert.aimueller@bad-goisern.ooe.gv.at">bgm.gert.aimueller@bad-goisern.ooe.gv.at</a>
---------------	--------------------	-----	--

**Allgemeine Verwaltung**

Amtsleiter	Werner SCHILCHER	-23	<a href="mailto:werner.schilcher@bad-goisern.ooe.gv.at">werner.schilcher@bad-goisern.ooe.gv.at</a>
Sekretariat	Hilde LIEBHART	-14	<a href="mailto:hilde.liebhart@bad-goisern.ooe.gv.at">hilde.liebhart@bad-goisern.ooe.gv.at</a>
Poststelle	Judith VOGGENEDER	-31	<a href="mailto:judith.voggeneder@bad-goisern.ooe.gv.at">judith.voggeneder@bad-goisern.ooe.gv.at</a>
Standesamt	Herbert GREUNZ	-40	<a href="mailto:herbert.greunz@bad-goisern.ooe.gv.at">herbert.greunz@bad-goisern.ooe.gv.at</a>
Kultur, Presse, Marketing	Christian BESENDORFER	-43	<a href="mailto:christian.besendorfer@bad-goisern.ooe.gv.at">christian.besendorfer@bad-goisern.ooe.gv.at</a>

**BÜRGERSERVICE**

	Ida HUBER	-28	<a href="mailto:ida.huber@bad-goisern.ooe.gv.at">ida.huber@bad-goisern.ooe.gv.at</a>
Meldeamt, Soziales,	Helmut KAIN	-27	<a href="mailto:helmut.kain@bad-goisern.ooe.gv.at">helmut.kain@bad-goisern.ooe.gv.at</a>
Pässe, Allgemeines,...	Maria WALLMANN	-29	<a href="mailto:maria.wallmann@bad-goisern.ooe.gv.at">maria.wallmann@bad-goisern.ooe.gv.at</a>

**Finanzverwaltung**

Kassenleiter	Alfred BINDER	-33	<a href="mailto:alfred.binder@bad-goisern.ooe.gv.at">alfred.binder@bad-goisern.ooe.gv.at</a>
Steuern, Abgaben	Rudolf KNOLL	-35	<a href="mailto:rudolf.knoll@bad-goisern.ooe.gv.at">rudolf.knoll@bad-goisern.ooe.gv.at</a>
Kassa, Steuern, Abgaben	Helga GRAMPPELHUBER	-25	<a href="mailto:helga.grampelhuber@bad-goisern.ooe.gv.at">helga.grampelhuber@bad-goisern.ooe.gv.at</a>
Grundsteuer, Lohnverrechnung	Karin TULACH	-54	<a href="mailto:karin.tulach@bad-goisern.ooe.gv.at">karin.tulach@bad-goisern.ooe.gv.at</a>
Buchhaltung	Gabriele GAMSJÄGER	-19	<a href="mailto:gabriele.gamsjaeger@bad-goisern.ooe.gv.at">gabriele.gamsjaeger@bad-goisern.ooe.gv.at</a>
EDV, Buchhaltung	Hubert ANGERER	-36	<a href="mailto:hubert.angerer@bad-goisern.ooe.gv.at">hubert.angerer@bad-goisern.ooe.gv.at</a>
Kanal, Aufschließungsbeiträge	Marion LICHTENEGGER	-37	<a href="mailto:marion.lichtenegger@bad-goisern.ooe.gv.at">marion.lichtenegger@bad-goisern.ooe.gv.at</a>

**Bauverwaltung**

Bauabteilungsleiter	Bmstr. Ing. Peter UNTERBERGER	-16	<a href="mailto:peter.unterberger@bad-goisern.ooe.gv.at">peter.unterberger@bad-goisern.ooe.gv.at</a>
Grundverkehr, FläWi	Ing. Markus SCHERMANN	-21	<a href="mailto:ing.markus.schermann@bad-goisern.ooe.gv.at">ing.markus.schermann@bad-goisern.ooe.gv.at</a>
Baueinreichungen	Doris PERNKOPF	-20	<a href="mailto:doris.pernkopf@bad-goisern.ooe.gv.at">doris.pernkopf@bad-goisern.ooe.gv.at</a>
Verkehr, Landwirtschaft, SIZ	Herbert KEFER	-18	<a href="mailto:herbert.kefer@bad-goisern.ooe.gv.at">herbert.kefer@bad-goisern.ooe.gv.at</a>
Bauhofleitung	Norbert HASLINGER	-13	

		0664/4521181	
Schulen	Karl GANGL	-44	<a href="mailto:karl.gangl@bad-goisern.ooe.gv.at">karl.gangl@bad-goisern.ooe.gv.at</a>
		0664/4521182	
Straßenbeleuchtung	Günther HOFBAUER	0664/4003014	<a href="mailto:guenther.hofbauer@bad-goisern.ooe.gv.at">guenther.hofbauer@bad-goisern.ooe.gv.at</a>

**Weitere Serviceeinrichtungen:**

Mutterberatung:	jeden 1. u. 3. Dienstag im Monat	8301-17
Familien-, Ehe- u. Lebensberatung		
für Paare, Einzelpersonen und Familien	nach Vereinbarung	0732-773676
Alkoholberatung	nach Vereinbarung	0664-2118615
Gemeindebücherei bei der	jeden Mittwoch von 17–19 Uhr und	
Hauptschule Goisern	jeden Sonntag von 9–12 Uhr	06135-20804
Volkshilfe	Dora Buttinger	06135-6177
Fernstudienzentrum	Dr. Michael Kurz	06135-20880
REGIS	Erni Kals	06134-8723
Festsaal Bad Goisern	Reservierungen	0664-2526 709
Parkbad Bad Goisern	(Mai bis September)	06135-6062
Altstoffsammelinsel jeden Freitag von 8–17 Uhr geöffnet		-7712
RHV - Kläranlage		-7240
Landesmusikschule		-6151
Volksschule St. Agatha		-8522
Volksschule Goisern		-8687
Welterbehauptsschule (HS I)		-8349
Hauptschule Goisern (HS II)		-7147
Kinderhort		0664-8293131